

**Der Internationale Deutsche PR-Preis 2009
 Deutsche Public Relations Gesellschaft (DPRG) und F.A.Z.-Institut
 zeichnen kommunikative Spitzenleistungen aus**

Berlin/Wiesbaden, 5. Oktober 2009 – Insgesamt 21 Preisträger aus der PR und des Kommunikationsmanagements wurden anlässlich der diesjährigen Gala des Internationalen Deutschen PR-Preises in Wiesbaden am 2. Oktober von DPRG und F.A.Z.-Institut ausgezeichnet. 420 PR-Spezialisten sowie Topmanager aus Wirtschaft und Verbänden erlebten eine glanzvolle Preisverleihung. Moderiert wurde die Veranstaltung von Anja Kohl, Fernsehjournalistin bei „Börse im Ersten“.

Mit 370 Einreichungen landete der renommierte PR-Wettbewerb in diesem Jahr erneut einen Rekord. „Die Auslobung des Internationalen Deutschen PR-Preises hat wieder einmal bestätigt, dass selbst in rauen wirtschaftlichen Zeiten Kommunikationsleistungen gefragt sind wie noch nie“, freute sich DPRG-Präsident Ulrich Nies in seiner Eröffnungsrede. Volker Sach, Geschäftsführer des F.A.Z.-Instituts, ergänzte: „Wir sind stolz auf die Kolleginnen und Kollegen, die mit ihren Einreichungen wieder einmal Höchstleistungen dokumentieren“.

Der Internationale Deutsche PR-Preis wird von der Deutschen Public Relations Gesellschaft e.V. (DPRG) und dem F.A.Z.-Institut verliehen. Er ist die höchste Auszeichnung der PR-Branche im deutschsprachigen Raum. Die international besetzte Jury führender Kommunikationsfachleute aus Wirtschaft, Wissenschaft und Agenturen wird von Prof. Dr. Peter Szyszka geleitet.

Die Preisträger im Einzelnen:

Kommunikator des Jahres

Klaus Franz, stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der Adam Opel GmbH und Vorsitzender des Opel-Gesamtbetriebsrats, erhielt die Auszeichnung „Kommunikator des Jahres 2009“.

„Klaus Franz hat mit hohem persönlichem Einsatz, mit viel Mut und mit seiner herausragenden Integrationsfähigkeit einen nicht hoch genug einzuschätzenden Beitrag zur Neuaufstellung des Unternehmens Opel geleistet. Sein Einsatz ging weit über die Vertretung der europäischen Arbeitnehmerinteressen hinaus. Klaus Franz hat als geschätzter Gesprächspartner von Politik und Wirtschaft vielen Menschen neue Zukunftsperspektiven eröffnet“, würdigte DPRG-Präsident Ulrich Nies den höchsten Arbeitnehmervertreter des neuen Opel-Konzerns.

BERUFSVERBAND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
 ANSCHRIFT: MARIENSTRASSE 24 D-10117 BERLIN
 TELEFON: (030) 80 40 97 33 TELEFAX: (030) 80 40 97 34
 E-MAIL: INFO@DPRG.DE INTERNET: HTTP://WWW.DPRG.DE

PRESSE INFORMATION

Deutscher Image Award

Für das beste Medienimage in den internationalen Medien wurden Dr. Simone Bagel-Trah, Vorsitzende des Aufsichtsrats und des Gesellschafterausschusses von Henkel, der Vorstandsvorsitzende Kasper Rorsted und die Kommunikationsabteilung des Markenartiklers ausgezeichnet. Der Deutsche Image-Award wird verliehen von F.A.Z.-Institut, PRIME research international und DPRG.

PR-Kopf des Jahres 2009

Für seine herausragenden kommunikativen Leistungen erhielt Professor Manfred Harnischfeger die Auszeichnung „PR-Kopf 2009“. Harnischfeger leitete viele Jahre die Kommunikationsabteilungen der Bertelsmann AG und der Deutsche Post DHL. Heute ist Harnischfeger Professor für Kultur- und Medienmanagement an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg. Für die Deutsche Post ist er als Projektbeauftragter für die Stiftung in Gründung „Beethoven Festspielhaus Bonn“ verantwortlich.

Die Preisträger

Kategorie Change Communication

Titel: „Integration von Vodafone Deutschland und Arcor
 Einreicher: Vodafone Deutschland

Kategorie Issues- und Reputationsmanagement

Titel: „Russisch-deutsche Wirtschaftsbeziehungen: eine starke Partnerschaft.“
 Einreicher: PR!NT Communications Consultants
 Auftraggeber: Wintershall Holding AG

Corporate Branding

Titel: „Zusammen sind wir mehr“
 Einreicher: bettertogether GmbH
 Auftraggeber: Orange Austria Telecommunication GmbH

Kategorie Konflikt- und Krisenkommunikation

Titel: „Videospiele in der gesellschaftlichen Diskussion“
 Einreicher: Electronic Arts GmbH

Corporate Social Responsibility

Titel: „ Mission Olympic- Gesucht: Deutschlands aktivste Stadt! “
 Einreicher: Jeschenko MedienAgentur Berlin GmbH
 Auftraggeber: Coca-Cola Deutschland GmbH

Kommunikationscontrolling

Titel: „ Strategiefokussierung mit dem Zielbaum “
 Einreicher: Deutsche Gesellschaft für technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH

Kategorie Presse- und Medienarbeit

Titel: „ eSport ist Sport “
 Einreicher: Fink & Fuchs PR AG
 Auftraggeber: International Cyber Marketing (ICM)

Kategorie Interne Kommunikation / Mitarbeiterkommunikation

Titel: „ "explore diversity - produce identity" “
 Einreicher: communication matters/ECCO Austria
 Auftraggeber: OMV Exploration & Production GmbH (OMV E&P)

Kategorie Public Affairs / Lobbying

Titel: „ ZVEI-Initiative für Energie-Intelligenz - EnQ “
 Einreicher: komm.passion GmbH (GPRA)
 Auftraggeber: ZVEI-Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V.

Kategorie Vertriebsunterstützende PR-Arbeit

Titel: „ 50 Jahre Barbie “
 Auftraggeber: Mattel GmbH
 Einreicher: Ketchum GmbH

Kategorie Klein- und mittelständische Unternehmen

Titel: „ Mutmacher der Nation “
 Einreicher: BlueChip Agentur für Public Relations & Strategie GmbH
 Auftraggeber: DasÖrtliche Service und Marketinggesellschaft mbH

Kategorie Öffentliche Einrichtungen

Titel: „ U25 - Wir machen was! “

Einreicher: BlueChip Agentur für Public Relations & Strategie GmbH

Auftraggeber: Sozialagentur der Stadt Mülheim an der Ruhr

Kategorie Gesundheit

Titel: „ Lamisil & der FC St. Pauli suchen die baufälligste Umkleide “

Einreicher: Edelman GmbH

Auftraggeber: Novartis Consumer Health GmbH

Kategorie Technologie/Wissenschaft/Forschung

Titel: „ BASF Podcast Service “

Einreicher: BASF SE

Kategorie Umwelt / Natur

Titel: „ Kampagne für biologische Vielfalt “

Einreicher: Pleon (GPRA) und KNSK Werbeagentur GmbH

Auftraggeber: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

Kategorie Business-to-Business

Titel: „ Cisco TelePresence bringt Menschen zusammen “

Einreicher: Fink & Fuchs PR AG

Auftraggeber: Cisco

Kategorie Online-Relations

Titel: „ 23 Tage- Das YouTube-Fan-Tagebuch “

Einreicher: a+o Gesellschaft für Kommunikationsberatung mbH

Auftraggeber: Google Germany GmbH

Kategorie Corporate Publishing / Einzelpublikationen

Titel: „ Baedeker Reiseführer "Schott" “

Einreicher: Fink & Fuchs PR AG

Auftraggeber: Schott AG

Kategorie Sponsoring

Titel: „ ANZAG GIRLS CUP: Das kickt girls wirklich!“
 Einreicher: JP| KOM GmbH
 Auftraggeber: Andreae-Noris Zahn AG (ANZAG)

Kategorie Events

Titel: „ Benefizmarathon für saharauische Flüchtlinge “
 Einreicher: Uno-Flüchtlingshilfe

Kategorie Mitarbeiterpublikationen

Titel: „ inside.mag - Wissen vertiefen, Emotionen auslösen und Themen setzen“
 Einreicher: Axel Springer AG

Albert-Oeckl-Nachwuchspreis

Der Albert-Oeckl-Preis ist ein von der Deutschen Public Relations Gesellschaft e.V. (DPRG) seit 1985 gestifteter Nachwuchs-Preis. Es werden herausragende wissenschaftliche Abschlussarbeiten prämiert, verbunden mit dem Ziel den PR-Nachwuchs zu fördern. Erstmals wurde er im Jahr 1985 vergeben. Eingereicht werden können Bachelorarbeiten, Magister-, Master- und Diplomarbeiten sowie Dissertationen, die sich mit einem PR-Thema in inhaltlich ergiebiger und innovativer Weise auseinandersetzen. Der Preis kann in den Kategorien „Grundlagen“ und „Anwendungsorientierung“ vergeben werden. Neben dem Preis können von der Jury auch „lobende Erwähnungen“ ausgesprochen werden.

Preisträger Kategorie Grundlagen

Titel: „ Unternehmerische Öffentlichkeitsarbeit zwischen Demokratie und Diktatur (1929-1936)“
 Marius Lange, Berlin

Preisträger Kategorie Anwendungsorientierung

Titel: „ Die Zusammenarbeit von Juristen und Kommunikatoren in erfolgskritischen Situationen von Unternehmen.“
 Juliane Heinz, Leipzig

BERUFSVERBAND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
ANSCHRIFT: MARIENSTRASSE 24 D-10117 BERLIN
TELEFON: (030) 80 40 97 33 TELEFAX: (030) 80 40 97 34
E-MAIL: INFO@DPRG.DE INTERNET: HTTP://WWW.DPRG.DE

**PRESSE
INFORMATION**

Lobende Erwähnungen

„Das Werben um Talente“ – Employer Branding als Handlungsfeld der PR?
Anne Engelshowe, Münster

„Die Bedeutung der Kommunikation gesellschaftlicher Unternehmensverantwortung
zur Positionierung als attraktiver Arbeitgeber
Astrid Sönnichsen, Hamburg

Aus dem Kreis der Prüfungsabsolventen der PZOK-Prüfungen wurden Frau Dr. Sabine Sabathil für die beste Gesamtleistung und Frau Nadine Baumgartl für die beste PR-Konzeption mit dem Titel „Das Wacker-Modellhaus-Projekt in Indien“ ausgezeichnet.

Der Internationale Deutsche PR-Preis wird unterstützt durch: Adidas Group, AUSSCHNITT Medienbeobachtung, BAYER, Bertelsmann media worldwide, Deutsche Post DHL, DKV Deutsche Krankenversicherung, Fraport, news aktuell, Metro Group, O2 Germany GmbH & Co. OHG, kommunikationsmanager, Prime Research, Preetext, PR-Journal

Ansprechpartner:

Ulrich Nies, DPRG-Präsident, Tel.: 0172 - 6348951

Volker Sach, Geschäftsführer F.A.Z.-Institut, Tel.: 069 - 75 91 12 42

Diese Meldung finden Sie auch unter

www.dprg.de; www.pr-preis.de und www.faz-institut.de/pr-preis